

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

17 (17.1.1904) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 17. Viertes Blatt.

Sonntag, den 17. Januar

1904.

Aufruf

des

Vereins für badische Taubstumme. E. V.

Unser Heimatland Baden darf es sich zur Ehre anrechnen, in die Reihe der Länder zu gehören, in denen die Frage der Möglichkeit einer unterrichtlichen Ausbildung der Taubstummen am ersten geprüft und die Notwendigkeit einer solchen staatlicherseits schon frühe erkannt wurde. In dem für alles Gute und Edle begeisterten Markgrafen Karl Friedrich verehren wir auch den Gründer der ersten badischen Taubstummenanstalt, welche zu Karlsruhe 1783 entstand. Doch als vor nun 120 Jahren der Same zum Werke barmherziger Nächstenliebe gelegt wurde, ließen die bereits heraufziehenden, drohenden politischen Wolken kaum eine schwache Hoffnung aufkommen, den Keim zum kräftigen Baume heranwachsen zu sehen, und oftmals stand das junge Pflänzchen dem Untergange nahe. Doch aus den Zeiten größter politischer Umwälzungen und tiefster Erniedrigung wurde es hinübergerettet in die Jahre des Friedens, und es entwickelte sich unter dem gnädigen Schutze unseres Landesherren und seiner edlen Gemahlin, sowie der warmen Fürsorge und Unterstützung einer einsichtsvollen Regierung und wohlwollender Landstände zum stattlichen Baume, in dessen Schatten demnächst sämtliche schulpflichtige Taubstumme Unterrichtsfinden sollen. Schon jetzt werden in den drei staatlichen Anstalten unseres Großherzogtums ständig über 200 der armen Gehörlosen versorgt, unterrichtet und erzogen.

Wohl lassen sich unsere Anstalten keine Mühe verbieten, ihre Zöglinge mit einem Maß von Kenntnissen auszustatten, das geeignet wäre, eine sichere Grundlage zu bilden für die weitere Entwicklung dieser Unglücklichen zu brauchbarem und vollberechtigtem Gliedern der menschlichen Gesellschaft. Allein mit der Entlassung aus der Anstalt hörte bis jetzt für die meisten derselben jede geistige Anregung und damit auch jede Weiterentwicklung des so mühsam errungenen geistigen Besitzstandes auf, und viele lieferten stets von neuem einen lebendigen Beweis für die Wahrheit des Satzes, daß Stillstand Rückschritt ist. Daß damit aber auch zugleich ein materiell gesichertes Fortkommen erschwert sein muß, liegt auf der Hand, und tatsächlich geraten manche in dem schweren Kampfe ums Dasein oft in bittere Not, die sie auf das Mitleid und die Hilfe ihrer glücklicheren, hörenden Mitbrüder anweist.

Die Einsichtigeren unter den Taubstummen erkannten und fühlten auch längst selbst diese geistige und materielle Not, unter der sie und ihre unglücklichen Schicksalsgenossen seufzen, und sann auf Mittel, wie ihnen tatkräftige Hilfe zuwenden werden könnte. Unter Mitwirkung hoher Gönner und Freunde ist es ihnen auch endlich gelungen, einen Verein für die badischen Taubstummen ins Leben zu rufen, der sich zum Ziele gesetzt hat: Hebung seiner ordentlichen (taubst.) Mitglieder in sittlich-religiöser, geistiger und materieller Beziehung, indem er sie zum Streben nach geistiger Weiterbildung zu ermuntern und darin zu unterstützen sucht, die Heranbildung tüchtiger Berufsarbeiter und Arbeiterinnen befördert und ihnen nach Maßgabe der aus den Beiträgen und milden Gaben zusammenkommenen Vereinsmittel in Krankheitsfällen, wirtschaftlicher Notlage und bei dauernder Arbeitsunfähigkeit Unterstützung gewährt. Der Verein verfolgt auch noch das weitere Ziel, im Falle genügender Unterstützung später ein Asyl für alle und erwerbsunfähige Taubstumme zu errichten.

Lieber Leser! Gewiß fühlst auch Du Mitleid mit Deinen unglücklichen Mitbrüdern und Mitgeschwestern und betrachtest den neugegründeten Verein als ein notwendiges Samariterwerk. Doch Mitleid allein tut's nicht; es gilt in werktätiger Nächstenliebe die milde Hand aufzutun und sein Scherflein beizutragen zum edlen Werke.

Wohl an denn lieber Leser, freundliche Leserin, die Ihr des hohen Gutes der Gesundheit Euch erfreuet, vielleicht Gottes Gnade noch weiter erfahren habet durch das Geschenk gesunder, vollsinniger Kinder, vergesst das Opfer des Dankes nicht, und helfet uns, auch diesen bis jetzt unbeachteten, ja nicht selten verachteten, aber nach geistiger und materieller Hebung seufzenden und ringenden armen Mitmenschen ein menschenwürdiges Dasein verschaffen, indem Ihr dem „Verein für badische Taubstumme“ als unterstützende Mitglieder beitretet und demselben in Euren Bekanntenkreisen weitere Freunde und Wohltäter werbet!

Unterstützende Mitglieder können alle Personen werden, welche entweder einen jährlichen Beitrag von mindestens 2 Mark oder einen einmaligen von mindestens 20 Mark leisten. — Daneben werden selbstverständlich auch beliebige kleinere einmalige Gaben, wie auch Schenkungen von größerem Betrage mit innigem Dank entgegen genommen.

Wir hegen die feste Ueberzeugung, daß unsere Einladung freundliche Aufnahme findet: hat sich doch schon auf gelegentliches Bekanntwerden unserer Vereinsgründung ohne weitere Aufforderung eine ziemlich große Zahl hochherziger Gönner mit größeren Jahresbeiträgen zum Vereine angemeldet, so daß es wohl nur des vorliegenden Aufrufes bedarf, um auch weitere Kreise für die Sache zu interessieren.

Anmeldungen zum Verein nehmen der unterzeichnete Vorsitzende und die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes entgegen, die auch zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit sind.

Karlsruhe, im November 1903.

F. Stoffel, Hauptlehrer in Karlsruhe, Vorsitzender.

G. Schönthaler, Goldarbeiter in Pforzheim, Stellvertreter des Vorsitzenden.

G. Barth, Gärtner in Durlach, **D. Fris**, Hauptlehrer in Karlsruhe, **R. Wöhrner**, Hauptlehrer in Karlsruhe, Kassier des Vereins, **G. Neuert**, Reallehrer in Gerlachsheim, **F. Pönike**, Steinbruder in Karlsruhe, **A. Winterhalder**, Reallehrer in Meersburg, **A. Wörner**, Lithograph in Karlsruhe, Schriftführer des Vereins.

Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes.

G. Fischer, Hofprediger, **A. Andorfer**, Geistl. Rat und Stadtbefehlshaber, **A. Länger**, Stiftungsverwalter, **Dr. A. Waag**, Oberschulrat, **A. Winterer**, Kanzleirat, sämtliche in Karlsruhe; **A. Lindenmann**, Kaufmann in Riefen b. Pforzheim, **A. F. Luger**, Buchdruckereibesitzer in Durlach, **S. Zettler**, Bodenleger in Mannheim.

Mitglieder des Aufsichtsrats.

Obigem Aufrufe schließen sich weiter an:

Dr. W. Appel, Stadtrabbiner in Karlsruhe, **A. Vahr**, Kirchenrat in Offenburg, **J. Baumeister**, Bildhauer in Karlsruhe, **A. Brettle**, Stadtpfarrer in Karlsruhe, **Clausung**, Pfarrer in Tauberbischofsheim, **W. Epp**, Pfarrverweser in Tauberbischofsheim, **G. Förster**, Geometer in Gerlachsheim, **A. Freidhof**, Direktor des Erzbiöschl. Konvikts in Freiburg, **Dr. L. Gerwig**, Rektor in Karlsruhe, **W. Gärtner**, Rektor und Vorstand der Großh. Taubstummen-Anstalt in Meersburg, **Sart**, Dekan in Bettingen, **Dr. Hofmann**, Medizinalrat in Tauberbischofsheim, **F. Soller**, Reallehrer, Leiter der Großh. Taubstummenbildungskurse in Heidelberg, **C. Jost**, Schriftföher in Karlsruhe, **A. Keller**, Rechnungsrat in

Wohnungen zu vermieten.

— **Amalienstraße 77** ist im Hinterhaus auf 1. April ev. früher folgendes an ruhige Familien zu vermieten:

1. Stock rechts eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer etc.;

2. Stock desgl., bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, großer Mansarde, Keller etc. Einzufragen von 10—12 und 2—4 Uhr. Näheres bei Frau **Widmann**, Hinterhaus, 1. Stock links.

***3.1. Bürgerstraße 1** ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, nebst einer schönen hellen **Werkstätte** auf 1. März oder später zu vermieten. Dasselbst ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

*** Ettlingerstraße 31** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. März oder früher zu vermieten. Zu erfragen dafelbst, parterre.

*** Gerwigstraße 20** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

***2.1. Goethestraße 26** sind der 1. und 3. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Koch- und Leuchtgas-einrichtung, Anteil an der Waschküche sowie allen Zugehör, auf 1. März bezw. 1. April zu vermieten. Näheres Könerstraße 25 I.

— **Goethestraße 28** ist eine Parterrewohnung von 3 schönen Zimmern auf 1. April oder Mai zu vermieten. Näheres dafelbst oder Adlerstraße 28, Schlosserei.

*** Hirschstraße 16**, nächst der Kaiserstraße, ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. April eventuell auch früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*** Kaiserstraße 112** ist eine in den Hof gehende, eine Treppe hoch gelegene Wohnung von 3 kleinen Zimmern mit großer Mansarde und Keller auf 1. April zu vermieten. Einzufragen durch den Eigentümer im 4. Stock desselben Hauses.

*** Kapellenstraße 56a** ist per April eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher zu vermieten. Zu erfragen im Laden dafelbst.

*** Klauereckstraße 7** ist eine neu hergerichtete Mansardenwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße 3.

***2.1. Kriegstraße 162** ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres dafelbst, parterre.

3.1. Leopoldstraße 11 sind Wohnungen von 1, 2 und 4 Zimmern zu vermieten. Ebendasselbst ist eine **Werkstätte** zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1 Treppe hoch.

*** Ludwig-Wilhelmstraße 4** ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

***3.1. Marienstraße 53**, in einem besseren Hause, ist auf 1. April eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Gaseinrichtung vorhanden. Näheres im 3. Stock.

— **Rintheimerstraße 3** ist eine schöne große 3 Zimmerwohnung im 4. Stock nebst Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock rechts dafelbst.

Scheffelstraße 60 ist im 1. Stock eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde zu vermieten. Näheres bei **Gustav Sticks**, Scheffelstraße 60.

*** Schillerstraße 48** ist eine billige 3 oder 4 Zimmerwohnung mit Bad, Balkon und Gartenveranda per 1. März oder April zu vermieten. Näheres parterre.

*** Schönenstraße 42** sind 2 schöne Wohnungen, enthaltend 2 Zimmer und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Schöne Kellereien zum Aufbewahren von Wein, Obst etc. sind sogleich abzugeben. Zu erfragen im Laden.

Karlsruhe, **A. A. Klingele**, Privatier in Freiburg, **F. M. Temp**, Defan in Gerlachsheim, **J. Wader**, Oberstiftungsrat in Karlsruhe, **L. Marbe**, Rechtsanwalt und Reichstagsabgeordneter in Freiburg, **A. Mayer**, Montsig., Superior in Freiburg, **Fr. Georgine Müller**, Privat. in Karlsruhe, **F. Nehmann**, Privat. in Karlsruhe, **C. Nienenthaler**, Defan und Stadtpfarrer in Offenburg, **W. Röttinger**, Kreisshulrat in Tauberbischofsheim, **Dr. A. Röllner**, Oberlandesgerichtsrat in Karlsruhe, **A. Säger**, Kreisshulrat in Bruchsal, **Dr. C. Schmid**, prakt. Arzt in Freiburg, **W. Schmidle**, Seminarlehrer in Meersburg, **F. Schöber**, Geistl. Rat und Dompfarrer in Freiburg, **G. Specht**, Stadtschulrat in Karlsruhe, **Frau W. Stapfer**, Privat. in Karlsruhe, **G. von Stöffer**, Geheimrat und Kammerherr in Karlsruhe, **A. Vögeler**, Wirkl. Erzbischofl. Geistl. Rat und Kanzleidirektor in Freiburg, **Ph. Vomborg**, Privat. in Karlsruhe, **Dr. S. Weber**, Universitätsprofessor in Freiburg, **A. Weisk**, Stadtpfarrer in Meersburg, **D. Dr. Fr. Wielandt**, Geheimrat, Oberkirchenratspräsident a. D., Erzellenz in Karlsruhe, **J. B. Zamponi**, Rektor und Vorstand der Großh. Taubstummen-Anstalt in Gerlachsheim.

Wohnungen zu vermieten.

* **Schützenstraße 81** im Seitenbau ist eine Wohnung von 2 schönen, großen Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten; daselbst ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich oder später für 160 M. zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

* **Sofienstraße 136** ist der 1. Stock, bestehend in 3 schönen Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Werderstraße 26**, in ruhigen Hause, ist eine Mansardenwohnung, hinter Abbruch, von einem Zimmer, Küche, Waschküche und Trockenraum an 1 oder 2 ordentliche Personen sofort oder später zu vermieten. Preis monatlich 12 M. Näheres im 3. Stock.

— In schönster Lage der **Durlacher Allee** ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1, 2. Stock rechts.

* Kleine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer mit Alkov., Keller, kleiner Küche, Gas und Wasser, sofort oder später zu vermieten. Näheres Friedenstraße 17, Hofeingang, 3 Treppen hoch.

*2.1. Zwei Zimmer,

1 Küche u. Glasabschluss, 3. Stock, Vorderhaus, Preis 300 M., zu vermieten: Schillerstraße 12.

Schöne Vierzimmerwohnung

mit Zugehör, in der westlichen Kaiserstraße, ist auf 1. April zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 bis 4 Uhr. Näheres Douglasstraße 11 I. 2.1.

Herrschaftswohnung

Hirschstraße 103 (Hirsch-Schlößchen),

Dochparterre, 6 große Zimmer mit Balkon und Terrasse, gr. Vorplatz, Bad, Speisekammer, 1—3 schöne Fremdenzimmer, 2 Mansarden, Waschküche, Trockenkammer, **Vordergarten** mit Springbrunnen event. auch **Hintergarten**, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und 2—4 Uhr. Auskunft erteilt der Eigentümer: Gartenstraße 54, parterre.

Werkstätten,

groß und hell, für jedes Geschäft passend, auch als Ateliers oder Lagerräume geeignet, schöner Hof und Ei fahrt, mit Gas und Wasser versehen, zusammen oder geteilt sofort oder später zu vermieten. Kellerräume auch vorhanden. Zu erfragen Schützenstr. 42 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht von kleiner auswärtiger Familie auf 1. Februar eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör im östlichen Stadtteil. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 571 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Karlstraße 24** ist im 4. Stock ein anständig möbliertes Zimmer sofort um annehmbaren Preis zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an ein oder zwei anständige Fräulein billig zu vermieten. Näheres Lamnstraße 7 b, 4 Treppen hoch links.

* Ein freundliches, kl., einfach möbliertes Zimmer ist an einem anständigen Arbeiter oder ein ordentliches Mädchen billig zu vermieten: Sofienstraße 12, Seitenbau, parterre.

* **Fasanenstraße 30** ist ein einfach möbliertes kleines Zimmer an ein anständiges Mädchen sogleich zu vermieten.

Marienstraße 1,

4. Stock, ist ein möbliertes, heizbares Zimmer mit Kaffee sofort oder später zu vermieten. Preis per Monat 15 Mark.

Freundlich möblierte Mansarde

ist sogleich zu vermieten. Näheres Gartenstraße 10, 3. Stock rechts.

Ein möbl. Mansardenzimmer

ist sogleich oder später an ein Fräulein oder einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 40, 1. Stock.

Ein einfach möbl. heizbares Zimmer

mit Kaffee ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 14, H., 2. Stock.

Einfach möbliertes Zimmer

an Fräulein oder besseren Arbeiter sofort zu vermieten: Marienstraße 17, 2. Stock. 2.1.

Zimmer-Gesuch.

* Auf einen Monat wird ein ungequirtetes möbl. Zimmer von einer Dame auf sofort gesucht. Offerten unter Nr. 556 an das Kontor des Tagbl. erbeten.



Gelder auf I. Hypotheken

in jeder Höhe und **II. Hypotheken** in besonderen Posten von 3000, 4000, 5000, 6000, 7000, 8000, 9000, 10000, 11000 bis 13000, 14000, 15000, 16000 bis 18000, 20000, 22000—25000, 30000 bis 50000 M. sofort od. später **anzuleihen** durch **Urban Schmitt**, Hypothekengeschäft, Hirschstraße 28 im 2. Stock. * **Telephon 1293.**

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein Mädchen für häusliche Arbeiten zu einer kleinen Familie sofort oder auf 1. Februar gesucht. Lohn 40 bis 50 M. Zu erfragen Amalienstraße 25, 4. Stock.

*2.1. Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird zum sofortigen Eintritt ein tüchtiges Mädchen bei gutem Lohn gesucht. Näheres Birkel 21, 2. St.

C. Für einen kleinen besseren Haushalt von 2 Personen wird ein **braves Mädchen** gesucht, das **bürgerlich** kochen kann, willig Hausarbeit besorgt und wird gute **dauernde Stelle** zugesichert. Alles Nähere bei **Frau Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Auf sogleich wird zu kinderloser besserer Familie ein fleißiges, williges Mädchen, welches schon gedient hat, für die Hausarbeiten gesucht: **Gartenstraße 54, parterre.**

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstr. 36 a im Laden oder 2. Stock.

C. Für einen kleinen Haushalt wird ein in der guten Küche erfahrenes Mädchen gesucht, **Zimmermädchen** nebenbei. Sehr gute Stelle bei hohem Lohn zugesichert. Alles Nähere bei **Frau Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Gesucht auf sofort oder 1. Februar ein Mädchen, das kochen kann und ein zuverlässiges Kindermädchen in eine Arztfamilie. Näheres Borchstraße 11, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, findet per sofort angenehme Stellung: **Karl-Friedrichstraße 5, dritter Stock links.**

U.Sch. Dienstpersonal aller Art

findet hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Zentralbureau, **Hirschstraße 28**, 2. Stock. — **Telephon 1293.**

Zimmermädchen-Gesuch.

2.1. Ein gewandtes, ehliches, durchaus sauberes Mädchen, welches schon gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, wird für sofort oder auch etwas später gesucht. Vorzustellen **Kronenstraße 30**, 2. Stock.

W. Buffetfräulein

wird nach Heidelberg sofort gesucht. **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 38.

Gine Köchin

mit guten Zeugnissen, die auch Hausarbeit übernimmt, auf den 1. Februar oder später gesucht. **Frau von Baumbach**, Bismarckstraße 61 a.

Gesucht

eine gute Köchin gegen hohen Lohn zu einer einzelnen Dame zum sofortigen Eintritt oder auf 1. Februar. Näheres **Stlingerstraße 5 a II.**

W. Zwei jüngere Mädchen

für Küche und Hausarbeit bei hohem Lohn und guter Behandlung per 1. Februar gesucht. Vermittlung unentgeltlich. 2.1.

J. Wolfarth's Bureau,

Adlerstraße 38.

Mädchen-Gesuch.

* Solides, zuverlässiges Mädchen für Küche und Haushalt gesucht. Eintritt sofort. Näheres **Karlstraße 90** im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein sauberes, ordentliches Mädchen wird für häusliche Arbeiten sofort oder auf 1. Februar gesucht. Näheres **Marienstraße 53** im 3. Stock.

Lehrmädchen gesucht.

3.1. Gesundes junges Mädchen, guter Eltern, wird sofort oder später in ein feines Geschäft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagbl.

Tüchtigen, gewandten Mann

mit guten Zeugnissen sucht als Hilfsarbeiter **Fr. Klett**, Kaiserstraße 60.

Klavierlehrer

gesucht. Offerten nebst Stunden-Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 575 niederzulegen.

Dienst-Gesuch.

* Sehr tüchtige Hotel- und Restaurationsköchin mit prima Zeugnissen sucht Stelle per sofort oder später. Offerten unter Nr. 573 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Braves Mädchen

sucht Stelle in der es Gelegenheit hat, das Kochen zu erlernen. Zu erfragen **Amalienstraße 25 a** im 4. Stock rechts. *2.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann und im Maschinennähen bewandert ist, sucht dauernde Beschäftigung. Näheres **Waldstraße 81** im 3. Stock.

Warnung.

* Diejenige Person, welche am letzten Dienstag abend bei **Geschw. Knopf** das **Damen-Portemonnaie** mit Inhalt an sich nahm, wird, da sie erkannt ist, bei Anzeigevermeidung ersucht, das Portemonnaie bei **Geschw. Knopf**, Kasse 4, abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein sehr gutes **Kutenhaus**, nächst der **Jollenstraße**, mit bedeutendem **Mietüberschuss**, **3 und 3 Zimmer** im Stock, mit Hof und Garten, ist aus erster Hand mit kleiner **Anzahlung** zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 574 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spezerei-Geschäft.

Ein rentables **Spezerei-Geschäft** ist unter günstigen Bedingungen bei geringer **Anzahlung** zu verkaufen. Näheres durch **Adolf Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Zu verkaufen

ist ein gebrauchtes **Cape** für das Alter von 10 bis 12 Jahren. Näheres Gartenstraße 34, 2. Stock.

* **Trumeau**, ganz neu, sehr groß u. hoheleg., m. starkem geschliff. Glas, Säulen u. Stufe 35 M., große, eleg. eiserne **Kinderbettstelle**, neu, 13 M. 50 P., sehr gut gehender großer **Regulator** m. Schlagwerk 12 M. sind zu verkaufen: Erbprinzenstr. 30, 2. St.

Möbel sehr billig zu verkaufen

zwei hochfeine Bettstellen mit Muschelaufsätzen, zwei Köstchen in Façon gearbeitet, Matrasen mit Wollauflagen, Polstern, sowie neuer Vertiko 36 M., zweitürige, feine Chiffonniere 39 M., viereckiger, neuer Tisch mit gedrehten Füßen 10 M., hochfeiner, neuer, dreiteiliger Kameltaschensdivan, sehr gut gearbeitet, 55 M.: Goethestraße 49, 2. Stock rechts. *31.

2 hochf. kompl. Betten,

auf Wunsch mit feinstem Weißzeug, ganz neu und unbenützt (ff. eis. Bettstellen mit hohen Häuptern, Elfenbein mit Gold) sind aus besserem Hause abzugeben. Händler verboten. Näheres Eisenlohrstraße 8.

Zu verkaufen

weit unter der Hälfte des Anschaffungspreises:

ein eleganter, 5armiger Kronleuchter (Gasglühlicht), 1 komplette Telefonstation (neuestes System), 1 großer Wareschrank mit Glaschiebefenster, 2,50 Meter lang, 2 Aufhängekasten. Alles in allerbestem Zustand.

215 Kaiserstraße 215

im Herren-Modewarengeschäft, vis-à-vis „Moninger“.

Ein eleganter Grad

und ebensolcher **Gehrock** für mittlere Figur sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 18, 4. Stock. *

* **Ein Maskenkostüm (Schneeball)**, nur 2 mal getragen, ist zu verkaufen ebenso ein **Abendmantel**. Näheres Karlstraße 29, 4. Stock.

Zwei Sauteln,

à 20 Kilo, billig abzugeben: Eisenlohrstraße 8.

I^a Weißkraut à 3.20 M.,

I^a Rotkraut à 3.80 M.

per Zentner wird abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dung

ist fortwährend zu vergeben: Winterstraße 40, 1. Stock.

Dauerbrenner,

gut erhalten, mittlerer Größe, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 572 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theaterplatz,

1/2 II. Rang, Abtheilung A, ist vom nächsten Quartal an zu vergeben. Näheres Scheffelstraße 20, parterre.

Rum und Arac, Cognac, deutsch u. franz., echtes Kirschen- u. Zwetschgenwasser,

Altwater, Steinhäger, Wachholder, Eier-Cognac, Sherry-Brandy, Pfefferminz-Anisette, Sântis, Kümmel, Wermut, Div. Gemüse-Konserven empfiehlt

F. A. Herrmann, Nachfolger

B. Oser,
Waldstraße 5.

[3]

Bittere

Orangen

eingetroffen bei

B. Merkle.

21.

Sprirringe,

Berliner Pfannkuchen, Fastnachtsküchlein

empfehlen

J. M. Bauer,

Hofkonditor,

Ecke Erbprinzenstraße u. Rondellplatz Ecke. Telephon 1243.

Neuigkeiten aus dem Verlage

von

Albert Stahl, Berlin W.

Primavista.

Eine Methode, vom Blatt singen zu lernen, mit 212 einstimmigen und 36 zweistimmigen Übungen zum Abfingen.

Für den Gebrauch in Chören, Schulen, Konservatorien und zum Privatunterricht

von **Mag. Battke.**

Preis Mark 2.—.

Elementarlehre der Musik.

(Rhythmus, Melodie, Harmonie) mit 462 Beispielen zum Diktat.

Für den Gebrauch in Konservatorien, Schulen, Chören und zum Privatunterricht

von **Mag. Battke.**

Preis Mark 3.—.

Chronologische Uebersicht über die Entwicklung der Musik.

Tabellarisch zusammengestellt von **Alfred Parr.**

24 Volkslieder

für Mezzo-Sopran und Bariton (oder Tenor) oder Mezzo-Sopran und Alt mit Klavierbegleitung

von **Wilhelm Berger.**

2 Hefte à Mark 3.—.

Neu!

Zwanzig ausgewählte Sonatinen,

ausgewählt, nach der Schwierigkeit geordnet, mit Fingerring, Vortrags- u. Phrasierungszeichen versehen von **Heinrich Vungeri.** Preis Mk. 1.—.

P. J. Tonger, Köln a. Rh.,

Hofmusikalienhändler.

Handausgabe

des

Einkommensteuergesetzes

nebst

Vollzugsverordnung u. Dienstausweisung.

Geb. 8^o 84 Seiten.

— Mk. 1.20. —

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Dienstvorschriften

für die

Gerichtsschreibereien

im

Großherzogtum Baden.

Amtliche Ausgabe.

Gebunden Preis M. 2.40.

C. F. Müller'sche Hofbuchhdlg.,

Karlsruhe.

Ritterstr. 1.

Aufrichtig!

Jung. Mädchen, 20 J., 35000 M. Verm., häußl. erzog., w. Heirat mit edelgesinnt. Herrn. Verm. nicht erforderlich, doch guter Charakter Bed. Offert. unt. „Reform“ Berlin S. 14 erbeten.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, den 16. Januar.

Seine königliche Hoheit der Großherzog nahm heute vormittag von 10 Uhr an den Vortrag des Ministerialdirektors Geheimrats Becker entgegen. Von 12 Uhr an meldeten sich folgende Offiziere: Major a. D. Battelner, zuletzt Bataillonskommandeur im 1. Kurhessischen Infanterie-Regiment Nr. 81, Hauptmann von Bardeleben, Batteriechef im 1. Badischen Feldartillerie-Regiment Nr. 14, bisher Adjutant der 17. Feldartilleriebrigade, Hauptmann von Pulmering, Plakmajor in Karlsruhe, bisher Kompagniechef im 7. Badischen Infanterieregiment Nr. 142, Stabsarzt Dr. Anlike von der Unteroffizierschule Ettlingen, bisher beim Generalkommando des 18. Armeekorps, Oberleutnant Misa, 2. Offizier des Traindepots des 14. Armeekorps, bisher im 3. Schlesischen Infanterieregiment Nr. 156, Oberleutnant von Bülow vom Großherzoglichen Mecklenburgischen Feldartillerie-Regiment Nr. 60, zur Lehrschmiede Gottesau kommandiert, Leutnant Freiherr von Linstow vom Grenadierregiment Prinz Karl von Preußen (2 Brandenburgischen) Nr. 12, zur Unteroffizierschule Ettlingen kommandiert und Leutnant Schale vom Badischen Trainbataillon Nr. 14, bisher Leutnant der Landwehr-Fußartillerie 1. Aufgebots.

Seine Durchlaucht der Fürst zu Hohenlohe-Langenburg, kaiserlicher Statthalter in Elsaß-Lothringen traf heute vormittag 11 1/2 Uhr aus Straßburg hier ein und begab sich sofort zu Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Fürstin zur Lippe, wo Höchstderselbe auch zum Frühstück verblieb. Um 2 Uhr besuchte der Fürst die Höchsten Herrschaften im Schloß und verweilte daselbst bis zu der um 3 1/2 Uhr erfolgten Rückreise nach Straßburg.

Heute nachmittag von 4 Uhr an hörte Seine königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Dr. Nicolai.

Um 7 Uhr folgte Seine königliche Hoheit der Einladung des Offizierkorps des 2. Badischen Feldartillerie-Regiments Nr. 50 zum Abendessen im Offizierskasino in Gottesau, an welchem auch Seine königliche Hoheit der Erbgroßherzog teilnahm. Der Erbgroßherzog beabsichtigt, heute nacht für einige Tage nach Hohenburg zu reisen und dann mit Ihrer königlichen Hoheit der Erbgroßherzogin hierher zurückzukehren.

S. MODEL,

Montag den 18. Januar

Inventur-Räumungs-Verkauf in allen Abteilungen zu bedeutend herabgesetzten Preisen!

Konfektion.

Sommer-Jacken	früher Mk. 70—19	jetzt Mk. 32 bis	5 ⁹⁰
Winter-Golf-Paletots	" 45—1150	" 30	4 ⁵⁰
Winter-Jacken	" 95—1175	" 46	4 ⁵⁰
Winter-Paletots	" 90—17	" 49	8 ⁷⁵
Golf-Capes	" 30—1350	" 15	9 ⁷⁵
Ball-Umhänge	" 25—9	" 7 ⁵⁰	1 ²⁵
Abend-Mäntel, mit Pelz garniert,	" 60—20	" 36	9 ⁹⁰
Abend-Paletots	" 115—33	" 60	21

Blusen- und Kostüm-Röcke.

Farbige Blusen, gestreift und □	früher Mk. 30—350	jetzt Mk. 16 bis	2 ⁵⁰
Blusen aus glatten Stoffen, farbig u. schwarz	" 24—950	" 13 ⁵⁰	5 ⁵⁰
Blusen aus Seide und Sammet	" 70—15	" 33	3

Wash-Blusen	Serie I		
	II	III	
	durchschnittlich	jetzt	1 ⁵⁰ 2 ⁵⁰ 3 ⁹⁰

Kostüm-Röcke aus schwarzen, soliden Stoffen,

früher Mk. 75—12	jetzt Mk. 40 bis	8 ⁵⁰
------------------	------------------	-----------------

Kostüm-Röcke aus farbigen Stoffen,

früher Mk. 35—16	" 19	9
------------------	------	---

Knaben-Anzüge früher Mk. 30—6 jetzt Mk. 18 bis 3

Kostüme.

Tailen-Kostüme (garniert)	früher Mk. 100—40	jetzt Mk. 75 bis	20
Jacken-Kostüme	" 120—30	" 55	12 ⁷⁵
Wash-Kostüme	" 70—18	" 28	3 ⁷⁵
Reform-Kostüme	" 150—50	" 70	25

Deutsche und französische Strassen-, Promenade- u. Gesellschafts-Toiletten, **jetzt Mk. 115 bis 50**

Morgen-Röcke.

Morgen-Röcke aus Wolle und Baumwollflanell
früher Mk. 60—4.90 jetzt Mk. 36 bis 3⁹⁰
Morgen-Röcke aus Wash-Stoffen, " 30—5 " 12 " 3⁵⁰

Hauskleider aus Satin, Augusta und Leinen } bedeutend herabgesetzt.
Hauskleider aus weissem Piqué

Unterröcke.

Wollene Unterröcke	früher Mk. 25—7.50	jetzt Mk. 15 bis	5 ⁵⁰
Ia Moiré-Unterröcke	" 19—7.75	" 11	5 ⁷⁵
Seidene Unterröcke	" 75—15	" 36	9 ⁵⁰
Lustre- und Leinen-Unterröcke	" 25—3.25	" 15	2 ²⁵

Aussergewöhnliches Angebot

Serie I Mk. 0.50 (seitheriger Verkaufspreis bis Mk. 0.90)
Serie II Mk. 0.75 (seitheriger Verkaufspreis bis " 1.80)

Aussergewöhnliches Angebot

Serie I	110 cm breit	1.25	110 cm breit	1.90	(seitheriger Verkaufspreis bis Mk. 0.90)
Serie II	110 cm breit	1.40	110 cm breit	1.90	(seitheriger Verkaufspreis bis " 1.80)
Serie III	110 cm breit	1.40	110 cm breit	1.90	(seitheriger Verkaufspreis bis " 3.20)
Serie IV	110 cm breit	1.40	110 cm breit	1.90	(seitheriger Verkaufspreis bis " 4.—)
Serie V	110 cm breit	1.40	110 cm breit	1.90	(seitheriger Verkaufspreis bis " 4.75)
Serie VI	110 cm breit	1.40	110 cm breit	1.90	(seitheriger Verkaufspreis bis " 5.60)
Serie VII	110 cm breit	1.40	110 cm breit	1.90	(seitheriger Verkaufspreis bis " 6.50)
Serie VIII	110 cm breit	1.40	110 cm breit	1.90	(seitheriger Verkaufspreis bis " 7.20)

Besonders vorteilhafte Gelegenheit!

Ein Posten

reinwollene Cheviots, schwarz, extraschwere Ware

100 cm breit	110 cm breit	110 cm breit
Meter Mk. 1.25	1.40	1.60
		1.90

Innen-Dekoration.

Portieren, gewebt und bestickt . . .	früher Mk. 65—8	jetzt Mk. 35	bis 4.75
Tischdecken, Fantasie, Tuch u. Plüsch	" " 50—3	" " 30	" 1.75
Cretonnes und Mousseline . . .	" " 1.85—0.80	" " 1.25	" 30
Bettvorlagen, reiche Auswahl . . .	" " 25—2	" " 15	" 60
Teppiche, Axminster, Velvet, Tapestry	" " 160—25	" " 115	" 12

1 Posten Tapestry- und Velvet-Teppiche

früher Mk. 23—18 jetzt Mk. 15 bis 11

Läuferstoffe, in verschiedenen Breiten, früher Mk. 7—120 jetzt Mk. 3.50 bis 50
Felle und Fustaschen 1650—390 " 10 bis 2

1 Posten Künstler-Stores u. -Vorhänge (Satin mit Applikation)
Besondere Gelegenheit! früher Mk. 40—1850 jetzt Mk. 20 bis 10

zurückgesetzten Artikeln ausgelegt.
Keine Auswahlen!
Verkauf nur gegen Barzahlung!

Die früheren und jetzigen Preise sind **deutlich** an jedem Gegenstand vermerkt.

Kostüm-Röcke aus farbigen Stoffen, " " 35—16 " " 19 " 9
Einfarbige Kostüm-Röcke (Festans) " " 42—12 " " 22.50 " 7.50

Knaben-Anzüge	früher Mk. 30—6	jetzt Mk. 18	bis 3
Knaben-Paletots	" " 26—12	" " 17	" 8
Mädchen-Jacken	" " 32—8	" " 18	" 3
Kinder-Kleider	" " 33—2	" " 12	" 1.50
Kinder-Mäntel	" " 42—15	" " 27	" 7
Kinder-Jacken-Kleider	" " 36—18	" " 18	" 9
Mädchen-Blusen	" " 13—360	" " 6	" 1.56

Garnierte Hüte für Damen u. Kinder sowie Kindermützen u. Häubchen
bedeutend im Preise herabgesetzt.

Seidenstoffe.

Schwarze reinseidene Damaste, vorzügliche Qualitäten, in modernen Mustern, früher Mk. 4.80—3.25	jetzt Mk. 3.25	bis 2.25
Farbige Taffet façonné und Bengaline, in schönen Lichtfarben.	früher Mk. 4.20—1.50	" " 2.50 " 85
Seidendamaste, prachtvoll Muster, in schönen Tag- und Lichtfarben	früher Mk. 6—2.75	" " 3.50 " 1.25
Seidenbrocat, hochfeine Qualitäten, aparte Farben für Gesellschaftskleider	früher Mk. 9.50—6.50	" " 5.50 " 4.50
Seidenfoulard, feine Qualitäten in schönen Mustern, früher Mk. 4—1.80	" " 2	" " 1.10
Chiné und gestreifte Taffete, schöne Muster, für Blusen	früher Mk. 4—2.50	" " 2.25 " 1.60
Bedruckte Velvets, in schönen Mustern, " " 2.40—1.70	" " 1.60	" " 1.25

Roben knappen Masses sowie Reste für Blusen, Garnituren etc. werden teilweise zur Hälfte des seitherigen Preises abgegeben.

Sämtliche 16 Schaufenster sind mit Änderungen werden berechnet!
Kein Umtausch!

Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag
J. K. K. der Grossherzogin Luise von Baden
 unter Mitwirkung
 mehrerer Geistlichen durch Hof-
 diakonus **Fischer** bearbeiteten

**Andachtsbuch für Konfirmanden
 und für das christliche Kaus.**
 Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.
 1/2 6 Bogen. * Preis gebunden **M. 1.—.**
 Zu haben in jeder Buchhandlung.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 17. Januar 1904.

31. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C
 (graue Abonnementskarten).

Die verkaufte Braut.

Römische Oper in 3 Akten von R. Sabina.
 Deutsch von Max Kalbed.
 Musik von Friedrich Smetana.
 Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
 Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Kruschina, ein Bauer . . . Peter Lordmann.
 Kathinka, seine Frau . . . Frieda Meyer.
 Marie, beider Tochter . . . Ada Robinson.
 Micha, Grundbesitzer . . . Hans Keller.
 Agnes, seine Frau . . . Christ. Friedlein.
 Wenzel, beider Sohn . . . Hans Buffard.
 Hans, Michas Sohn aus
 erster Ehe . . . Robert Hutt.
 Kezal, Heiratsvermittler . . . Paul v. Dongardt.
 Springer, Direktor einer
 wandernden Künstlertruppe . . . H. Melzer-Burg.
 Esmeralda, Tänzerin . . . R. Warmersperger.
 Muff, ein als Indianer ver-
 kleideter Komödiant . . . Adolf Hallego.
 Ein Bauernmädchen . . . Sofie Dietrich.
 Der Pfarrer. Der Lehrer. Der Gemeinde-
 wächter. Dorfbewohner beiderlei Geschlechts.
 Komödianten. Musikanten.

Ort: Ein großes Dorf in Böhmen.
 Zeit: Die Gegenwart.

Die Ballet-Arrangements sind von Paula
 Allegri-Bayz.

Im 1. Akt: **Polska**, getanzt v. Luise Kling,
 Richard Allegri und dem Balletcorps.
 Im 2. Akt: **Furiant**, getanzt v. Luise Kling,
 Luise Stolze und Richard Allegri.
 Im 3. Akt: **Tanz und Produktion der Ko-
 mödianten**, ausgeführt v. Käthe War-
 mersperger, Luise Kling, Luise Stolze,
 Richard Allegri, Herm. Melzer-Burg
 und Adolf Hallego.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,
 sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 1/2 7 Uhr. Ende: nach 9 Uhr.
 Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

In unserm Kontor lagern noch Offerten
 unter folgenden Nummern:

7, 15, 24, 26, 31, 33, 36, 38, 39, 44, 47, 52, 54,
 55, 56, 58, 70, 71, 76, 78, 79, 88, 92, 94, 95, 112,
 114, 115, 127, 129, 131, 135, 136, 154, 156, 160,
 169, 171, 177, 178, 179, 183, 191, 200, 201, 205,
 206, 208, 210, 224, 229, 241, 244, 246, 248, 249,
 250, 251, 254, 255, 257, 259, 261, 262, 263, 265,
 282, 297, 299, 326, 327, 328, 329, 330, 335, 338,
 343, 346, 351, 352, 354, 355, 358, 364, 368, 369,
 376, 377, 387, 388, 395, 396, 405, 412, 416, 417,
 422, 429, 430, 441, 444, 445, 446, 447, 457, 458,
 459, 460, 462, 463, 465, 470, 475.

Wir eruchen, dieselben gegen Vorzeigen der
 Offertenkarten gefälligst abholen zu lassen.

Karlsruher Tagblatt.

Gold, Silber und Banknoten vom 15. Januar 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . " "	20.44	20.40
20 Francs-Stücke . . . " "	16.35	16.21
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	—
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.18
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	—
Gold al maroo . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	82.20	80.20
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.19
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18 1/2
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	81.15
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.44
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.30
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	169.55
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.35
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.40	85.30
Russische Noten, Grosse, do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215 1/2
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.15	81.05

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 19. Januar. 31. Abonnem-
 entsvorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
 mentskarten). Mittel-Preise. **Die schief-
 maulige Almutz.** Lustspiel in 3 Akten
 von Friedrich Bärtels. Anfang 7 Uhr. Ende
 9 Uhr.

Donnerstag, den 21. Januar. 32. Abonnem-
 entsvorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
 mentskarten). Mittel-Preise. Zum erstenmal:
Der Strom. Drama in 3 Akten von
 Max Halbe. Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 22. Januar. 30. Abonnements-
 entsvorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
 mentskarten). Mittel-Preise. **Josef und
 seine Brüder.** Oper in 3 Akten von
 A. Duval. Musik von Mehul. Anfang 7 Uhr.
 Ende nach 9 Uhr.

Samstag, den 23. Januar. 32. Abonnements-
 entsvorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
 mentskarten). Mittel-Preise. **John Gabriel
 Borkman.** Schauspiel in 4 Aufzügen von
 Henrik Ibsen. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 24. Januar. 33. Abonnements-
 entsvorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
 mentskarten). Mittel-Preise. **Othello.** Oper
 in 4 Akten von Arrigo Boito, für die deutsche
 Bühne übertragen von Max Kalbed. Musik
 von Giuseppe Verdi. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende
 nach 9 Uhr.

Die bis mit 19. Januar nicht abgeholtten Abonne-
 mentskarten für das III. Quartal werden von
 Mittwoch, den 20. Januar an den verehrlichen Abon-
 nenten in ihrer Wohnung zugestellt.

Theater in Baden.

Montag, den 18. Januar. 14. Abonnements-
 entsvorstellung. **Rigoletto.** Oper in 4 Akten
 nach Viktor Hugo's „le roi s'amuse“ von
 F. M. Piave. Musik von G. Verdi. Anfang
 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 16. Januar.

Wegen Sachbeschädigung wurde ein hiesiger Photo-
 graphengehilfe angezeigt, weil er in der Nacht zum
 7. d. M. die Einfriedigung eines Grundstücks in der
 Kriegstraße beschädigte. — Ein Zeichenlehrling stahl
 am 9. d. M. aus einem Waschkraum einen goldenen
 Ehering und als er verdächtigt wurde, warf er den-
 selben in ein Kellerloch, wo er später wieder zum
 Vorschein kam. — In der Nacht zum 14. ds. Mts.
 wurde Ecke Kaiser- und Waldstraße eine Wohnung,
 deren Inhaber verreist waren, mittels Nachschlüssel
 geöffnet und aus der Küche ein Portemonnaie mit
 8 M. gestohlen. — Ein Metzgerburche aus Regens-
 burg, der in der Weststadt in Stellung war, wurde
 vorläufig festgenommen, weil er dringend verdächtig
 ist, seinem Arbeitgeber 15 Pf. Fleisch gestohlen und
 verkauft zu haben.

Schiffsnachrichten des Norddeut. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,
 Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 13. Januar „Sachsen“ in Ne-
 apel; am 14. Januar „Wittenberg“ in Antwerpen,
 „König Albert“ in Suez, „Prinz Heinrich“ in Ant-
 werpen; am 15. Januar „Friedrich der Große“ in
 Colombo, „Brandenburg“ in Bremerhaven, „Königin
 Luise“ in Antwerpen, „Pfalz“ in Bremerhaven, „Cassel“
 in New-York. **Passiert** am 14. Januar „Branden-
 burg“ Dover, „Kaiser Wilhelm II.“ Lizard, „Prinzess
 Irene“ Azoren, „Chemnitz“ Lizard; am 15. Januar
 „Prinz-Regent Luitpold“ Gibraltar, „Chemnitz“
 Gastsbourne, „Chemnitz“ Dover. **Abgegangen** am
 14. Januar „Königin Luise“ von Southampton,
 „Hohenzollern“ von Gibraltar, „Halle“ von Ant-
 werpen; am 15. Januar „Gera“ von Penang,
 „König Albert“ von Port Said, „Borkum“ von
 Funchal, „Barbarossa“ von Abelaide, „Bayern“ von
 Shanghai.

Neueste Nachrichten

über die Bewegungen der Dampfer der
Hamburg-Amerika-Linie.

Hamburg, 15. Januar 1904.

D. „**Absinnia**“, nach Ostasien, 13. Januar Gibraltar
 passiert.
 „**Altenburg**“, nach Westindien, 13. Jan. 1 Uhr
 nachm. von Grimshby.
 „**Ambria**“, auf der Heimreise von Ostasien,
 14. Januar von Shanghai.
 „**Arabia**“, 14. Januar 8 Uhr morgens von
 Newport News nach New-York.
 „**Armenia**“, 12. Januar in Philadelphia.
 „**Artemisia**“, von Ostasien kommend, 13. Jan.
 in Dundee.
 „**Badenia**“, 15. Januar von Yokohama.
 „**Batavia**“, 15. Januar 12 Uhr mittags von
 Nagasaki.
 „**Belgia**“, 14. Jan. 12 Uhr mittags in Baltimore.
 E.D. „**Blicher**“, von New-York kommend, 13. Jan-
 uar 8 Uhr 40 Min. morgens auf der Elbe.
 D. „**Brisgavia**“, nach Ostasien, 14. Januar 1 Uhr
 nachm. in Antwerpen.
 „**C. Ferd. Laeisz**“, auf der Ausreise nach Ost-
 asien, 13. Jan. 7 Uhr morgens in Penang.
 „**Chernisia**“, nach Westindien, 13. Januar 6 Uhr
 nachm. von Havre.
 „**Croatia**“, 14. Januar von St. Thomas via
 Havre nach Hamburg.
 „**Frisia**“, nach dem La Plata, 14. Jan. 7 Uhr
 morgens von Antwerpen.
 „**Hollatia**“, 13. Januar von New-Orleans via
 Newport News nach Hamburg.
 R.P.D. „**Kiautschow**“, auf der Heimreise von Ostasien,
 13. Jan. 7 Uhr morgens von Penang.
 D. „**Macedonia**“, 14. Januar in Buenos Aires.
 „**Rubia**“, 13. Januar in Singapore.
 „**Prinz Adalbert**“, von Genua nach New-York,
 14. Januar 6 Uhr nachm. von Neapel.
 D.Y. „**Prinzessin Victoria Luise**“, 14. Januar in
 St. Thomas.
 D. „**Prinz Sigismund**“, 14. Januar in Santos.
 „**Savonia**“, 12. Januar von Hongkong.
 „**Scotia**“, nach Westindien, 13. Januar 12 Uhr
 mittags Guxhaven passiert.
 „**Serbia**“, 8. Januar von Seattle.
 „**Syria**“, Truppentransport nach Ostasien,
 12. Januar vorm. in Fingtau.
 „**Sithonia**“, auf der Ausreise nach Ostasien,
 13. Januar in Singapore.
 „**Tentonia**“, 11. Januar in St. Thomas.
 „**Valesta**“, nach Nordbrasilien, 4. Januar 1 Uhr
 nachm. von Porto.

Näheres durch die Agentur **Josef Wilsch. Roth**,
 Leopoldplatz 7b, Karlsruhe.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 16. Jan. Christian Fleck von hier, Kaufmann hier, mit Anna Kopp von Langenschildach.

Geburten:

- 9. Jan. Gg. Friedrich, Vater Friedrich Stöcklin, Kutscher.

Todesfälle:

- 14. Jan. Wilhelm Schröter, Kunstmaler, ein Ehe-mann, alt 54 Jahre.

Beerdigungszeit

- und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen. Sonntag, den 17. Januar 1904.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

- Montag, den 18. Januar. 9 Uhr: Großh. Hoffort- u. Jagdamt Friedrichsthal.

Tagesanzeiger.

- (Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.) Sonntag, den 17. Januar: Colosseum.

Telegraphische Kursberichte. 16. Januar 1904.

Table with columns for New-York, Berlin (Anfang), Frankfurt (Mittags-Börse), Paris (Anfang), London (Anfang), and Frankfurt (Anfang). Lists various financial instruments and their prices.

Table with columns for Frankfurt (Mittags-Börse) (Schluss), Packetfahrt, Karlsruhe Stadtanleihen, and Frankfurt (Nachbörse). Lists various financial instruments and their prices.

Table with columns for Frankfurt (Abendbörse), Paris (Schluss), and Berlin (Nachbörse). Lists various financial instruments and their prices.

Frachtbriefe und Deklarationen. Sämtliche Sorten — für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrücke, liefert Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Karlsruhe, 16. Januar. Tagesordnung des Schwurgerichts für das 1. Quartal 1904.

Montag, den 18. Januar, vormittags 9 Uhr: 1. Dienst-knecht Alois Kassel aus Malsch wegen Mord- versuchs und Straßenraubs. Dienstag, den 19. Januar, vormittags 9 Uhr: 2. Tag- löhner Gustav Jahraus aus Leopoldshafen wegen Brandstiftung. Nachmittags 4 Uhr: 3. Tagelöhner Johann Symfowind aus Lippe wegen Brandstiftung. Mittwoch, den 20. Januar, vormittags 9 Uhr: 4. Maschinenarbeiter Wilhelm Sebastian Bedt aus Hilsbach wegen Verbrechen und Vergehens gegen §§ 177 und 178 R.St.G.B. Vormittags 11 1/2 Uhr: 5. Schiffer Johann Zimmer- mann aus Umkirch wegen Brandstiftung. Donnerstag, den 21. Januar, vormittags 9 Uhr: 6. Kellnerin Elli Buchmann aus Wiesbaden wegen Meineids.

Tagesordnung des Groß- Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer III.

Mittwoch, den 20. Januar, vorm. 9 Uhr: 1. Peter Wagner Ehefrau Anna geb. Bam- berger aus Rheims, wegen Diebstahls im Rückfall. 2. Alfred Otto Strohfeld, Blechnergeselle von Berlin, wegen Diebstahls. 3. August Rothberger, Säger von Hörden, wegen Hausfriedensbruchs und Körperver- lezung. 4. Adolf Richeimer, Metzgermeister hier, wegen Uebertretung der Fleischschauordnung. 5. Johann Hurrele, Rechtskonsulent in Baden, wegen Beleidigung.

Wetter am Freitag, den 15. Jan. 1904.

Breslau, Chemnitz und München trüb, Münster vormittags Regen, Hamburg nachmittags Regen, Ewinemünde, Neufahrwasser u. Meh zeitweise Regen.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 16. Januar, 7 Uhr früh.

Triest bedeckt 4°, Nizza heiter 5°, Florenz wolken- los 6°, Rom halbbedeckt 6°.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 16. Jan. 1904.

Die Depression, welche gestern über Jütland ge- legen war, ist bis in die Gegend von Stockholm weiter gezogen; bis zum Fuße der Alpen herab ver- ursacht sie trübes oder unbeständiges Wetter mit Regen oder Schneefällen. Die Temperaturen liegen dabei meist nur wenig über dem Gefrierpunkt, in Oesterreich-Ungarn wieder darunter. Unbeständiges und etwas kühleres Wetter, vorerst noch mit Niederschlägen, ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with 7 columns: Datum, Barometer, Therm. in C., Wind, Windst. in Trop., Windrichtung, Bemerkung. Rows for Jan. 15, 16, 17.

Höchste Temperatur am 15.: 5,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 2,1. Niederschlagsmenge des 15.: 6,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 16. Jan. früh: Waldshut 199, gest. 2, Schusterinsel 157, gest. 12, Kehl 218, gest. 22, Magau 355, gest. 13 cm.

Fremde

übernachteten vom 15. auf 16. Januar.

Alte Post. v. Froebel, Kfm. v. München. Beder, Kaufm. v. Speyer. Daar, Kaufm. v. Dresden. Krid, Kfm. v. Heidelberg. Hermann, Kfm. v. Mannheim. Biedlingmayer, Kfm. v. Stuttgart. Schwarz, Mont. v. Frankfurt. Kramer, Zuschneidelehrer von Pfalldorf. Dietrich, Kaufm. v. Eßlingen. Frohmann, Kaufm. v. Kaiserlautern.

Brattwurfglässe. Reßner, Ing. v. St. Georgen. Häser, Kfm. v. Stuttgart. Hermann, Kfm. v. Pfirma- sens. Kohl, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Wimpf, Plaz- meister von Mannheim. Kuntz, Landw. v. Bensheim. Vater, Hausbursche v. Frankfurt.

Darmstädter Hof. Fein. Haun, Privat. von Mannheim. Adelmann, Archt. von Wehrheim. Engel- mann, Ingen. von Frankfurt. Bloch, Holzhandler von Haagenthal.

Erbsprinz. Hill, Ingen. von Boston. Weber, Ban- meister m. Frau von Frankenthal. Lombardell, Kfm. v. Verdun. Beyerlein, Ingen. von Stuttgart. Kramer,

Kfm. v. Gengenbach. Baer, Tappert und Weinhold, Kf. von Berlin. Haas, Fabrik. von Mainz. Renner, Oberleutn. von Halle. Offenbach, Kaufm. v. Fürth. Bohrmann, Kfm. v. Randern. Harpuder, Memelsdorf, Durzig und Marens m. Frau, Kf. von Berlin. Junler, Kfm. v. Greiz. Greus, Kfm. m. Frau von Brüssel. Gößelmann, Arch. von Gannstatt.

Friedrichshof. Glanzheimer, v. Göwel und Herz, Kaufm. v. Frankfurt. Schmitt, Weinhandler v. Dürheim. Heller, Kfm. v. Stuttgart. Berger, Kfm. v. Wien. Wagner, Fabrik. v. Ravensburg. Bloch, Fabrikdir. von Büdingen. Jung und Meter, Kf. v. Nürnberg. Kauf- mann und Strauß, Kf. v. Mannheim. Buchwald und Janssen, Kf. von Berlin. Hänse, Prof. m. Fam. von Wiesbaden. Rohträger, Kfm. v. Schneeberg. Busch, Kfm. v. Mainz. Kessler, Kfm. v. Offenbach. Schuh- macher, Ing. v. Freiburg.

Geist. Braun, Kfm. v. Pforzheim. Löwenstein, Siegel, Ludwig, Koch, Luz und Weipert, Kaufm. von Stuttgart. Gerns, Registrator von Gera. Knapp, Kfm. v. Neutlingen. Schäple, Kaufm. v. Lauterbach. Hofmann, Kfm. v. Neustadt. Böhret, Kfm. v. Zitt- lingen. Tesche, Kfm. v. Cronenbach. Birta, Kfm. v. Wschaffenburg. Gunkel, Kfm. v. Frankfurt. Brunn, Kfm. v. Berlin. Auster, Kfm. v. Straßburg. Himmel- reich, Kfm. v. Cöln. Kufinger, Kfm. v. Mannheim. Meiser, Kfm. v. Labr. Beyerdorfer, Kfm. v. Frankfurt. Baer, Kfm. v. Weinheim. Martin, Kfm. v. Zittlingen. Friedrich, Kfm. v. Sonthofen. Klier, Kfm. v. Börsned. Heibel, Kfm. v. Hohenstein. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Hoppe, Kfm. v. Remscheid. Seizinger, Kfm. v. Mann- heim. Meyer, Kaufm. von Wehingen. Tolle, Kfm. v. Düsseldorf. Ivo, Kfm. v. Darmstadt.

Goldener Adler. Wolf, Maler von Stuttgart.

Goldene Traube. Hartinger, Wirt von Freils- heim. Lieb, Kaufm. v. Freudenstadt. Krieg, Kaufm. v. Haslach. Weiß, Kfm. v. Mannheim. Müller, Sattler- meister von Göppingen.

Grüner Hof. Wirth, Kfm. v. Hannover. Plaz, Kfm. v. Rottweil. Dann, Kfm. v. Langenburg. Weil, Holzer, Carl, Schwab, Carlebach, David und Lohr, Kaufm. von Frankfurt. Forchheimer, Kfm. v. Nürnberg. Gaebler, Kfm. v. Neustadt. Otte, Kaufm. v. Leipzig. Keller, Kfm. v. Laubenheim. Ribeau, Zahnarzt mit Frau von Kall. Kern, Schwarz, Jaeger u. Schoppacher, Kaufm. von Mannheim. Braun, Kfm. v. Lyon. Schneider, Kfm. v. Schiltighelm. Dr. Stern, Ing. v. Hannover. Jaeger, Kfm. v. Offenbach. Haenel, Kfm. v. Berlin.

Goldener Ochsen. Göbel, Kfm. von Würzburg.

Schrams, Kfm. v. Eßlingen. Hotel Grosse. Sürmann, Kfm. v. Mannheim. Jusen, Kfm. v. Weblar. Westheimer, Hoyer, Mühltopf, Rohnitz, Friedl, Hohenstein und Lampert, Kaufm. von München. Gert, Kfm. v. Eichtenstein. Mesler, Kfm. v. Kreuznach. Barth, Strehle, Granow, Paries und Einstein, Kf., und Marquard, Schriftsteller von Stutt- gart. Scher, Fabrik. von Zriberg. Neumann, Netter, Herz, Kahn, Strauß, Meiter, Heim, Spitz, Biel, Krone, Wagner und Kunkel, Kf. v. Frankfurt. Lövinger, Kfm. v. Plauen. Grünbaum, Kfm. v. St. Quentin. Levy, Kfm. v. Mülhausen. Pfeiffer, Hauff, Sühmann, Buch- thal, Balke, Kronheim, Cohn, Krafft, R. u. G. Schmoller, Hermann, Harburger, Lipner, Furtz, Simons, Janby, Kahn und Ellert, Kf. v. Berlin. Röde, Kfm. v. Saars- brüden. Weil, Kfm. v. Mülhausen. Dr. Pirch, Priv. m. Frau von Straßburg. Jammers, Kfm. v. Grefeld. Schlüter, Kfm. v. Radoszell. Kahn, Kfm. v. Darm- stadt. Schütz, Kfm. v. Gräfenhof. Fischer, Fabr. von Kleisenbach. Müller, Kfm. v. London. Feist u. Ohs, Kf. v. Cöln. Freund, Kfm. v. Straßburg. Müßle, Fabrik. von Plauen. Burthard, Fabrik. von Pfullingen. Reichwagen, Fabrik. von Leipzig. Baron v. Gemmingen von Mühlsfeld. Anorz, Kfm. v. Würzburg. Jordan, Kfm. v. Solingen. Loeb, Priv. m. Frau v. Singapore. Dismann, Kaufm. v. Bielefeld. Müldert, Kaufm. von B. Baden.

Hotel Germania. Buchholz, Krohn und Sten- berg, Kf., Schadow, Prof., Freth. v. Grefeldheim, Baron v. Gemmingen, Seiffert, Ingen., Freth. v. Althofen, Geh. Rat von Berlin. Grzell, v. Pfuhl von Breslau. Stoder, Kfm. v. Mainz. Baron Maillet de la Dreille m. Frau v. Tallga. Eberhardt und Wunderlich, Kaufm. von Frankfurt. Lang, Kfm. v. Plauen. Runze, Kfm. v. Leipzig. Mörtlich, Kfm. v. Chemnitz. Krieger, Artzt m. Frau von Paris. Freth. v. Eschen, Priv. v. Frei- burg. Voss, Kfm. v. Straßburg. Krüger, Subdirektor v. Leipzig. Frau Luther, Privat. Frau Kommerzienrat Reichenbach und Fel. Thiele, Privat. v. Mülhausen.

Hotel Hohenzollern. Joseph, Kfm. v. Stuttgart.

Jörger, Kfm. v. Freiburg. Hotel Leicht. Fel. Krause, Krankenpflegerin von Berlin. Hochstetter, Kfm. v. München. Sauter, Kfm. v. Schönach. Guiller, Kunstmaler v. München. Schnege- lberger, Kfm. v. Frankfurt. Amann, Kaufm. v. Biel. Levy, Kfm. v. Wiesbaden. v. Gelden, Kfm. v. Oeln- hausen. Schüler, Kfm. v. Berlin.

Hotel Lion. Lion, Kaufm. v. Offenburg. Ham- burger u. Kap, Kf. v. Berlin. Schmann, Gaus u. Rothschild, Kf. v. Frankfurt. May, Kfm. v. Homburg.

Heim, Engel u. Bertheimer, Kf. v. Stuttgart. Meyer, Kfm. v. Colmar. Ramsauer, Kfm. v. Darmstadt. Neu- lamp, Kfm. v. Erfurt. Aschenasy, Kfm. v. Hagen.

Hotel Luz. Brunner, Fabr. v. Schaffhausen. Felten, Zahnarzt v. Cöln. Löb, Kfm. v. Lauterburg. Tief, Kfm. v. Frankfurt. Fantschinsky, Kfm. v. Berlin. Gru- nert, Kfm. v. Enstirgen. Kohler, Betr.-Assist. v. Thal. Kelter u. Geiß, Kf. v. Frankfurt. Sternberg, Kfm. v. Mannheim. Scholle, Kaufm. v. Aachen. Günzburger, Kfm. v. Frankfurt. Diehl, Kfm. v. Frankenthal. Kirsch, Kfm. v. Cöln. Pofall, Kfm. v. Grefeld. Pretzel, Kfm. v. Düsseldorf. Zeuner, Kfm. v. Heidenheim.

Hotel Monopol. Koch, Ing. v. Frankfurt. Otte, Kaufm. v. Berlin. Kümmler, Kaufm. v. Bergzabern. Wolfowitz, Kfm. v. Karlsruhe. Levy, Kfm. v. Frank- furt. Bauer, Artzt v. Nürnberg. Wild, Kaufm. v. Dresden. Unser, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel National. Köhlinger, Kfm. v. Frankfurt. Lehnert, Kfm. v. Barmen. Schmidt, Kfm. v. Ludwig- burg. Hans, Kfm. v. Frankfurt. Rosenhain, Kfm. v. Heidelberg. Hofmann, Kfm. v. Worms. Spiesmann, Kfm. v. Ludwigsburg. Weigelt, Kfm. v. Mainz. Scherer, Fabr. v. Mannheim. Greis, Kfm. v. Würzburg. Gab- mann u. Hartmann, Kf. v. Straßburg. Wager, Kfm. v. Langenlonsheim. Bernick, Kfm. v. Stuttgart. Lutz- heimer, Kfm. v. Mannheim. Zimmer, Kfm. v. Berlin. Adler, Kfm. v. Frankfurt. Zuder, Kfm. v. Basel. Egger, Kfm. v. München. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Barth, Kfm. v. Cöln. Strauß, Kfm. v. München.

Hotel Romack. Cahn, Kfm. v. Freiburg. Flum, Kfm. v. Saarbrüden. Ebner, Kfm. v. Freiburg. Zehner, Landger.-Dir. v. Mannheim. Fehrenbach u. Kopf, Rechts- anwält. u. Breitter, Landgerichtsrat v. Freiburg. Bau, Kaufm. von Straßburg. Büchner, Amtsrichter von Gengenbach.

Hotel Viktoria. Dr. Blankenhorn, Reichstagsabg. v. Mühlheim. Kohler, Priv. v. Cöln. Klein, Priv. v. Frankfurt. Weber, Dir. v. Basel. Reiz, Dir. v. Hof. Waldeck, Kfm. m. Frau v. Fürth. Frau Wirting, Priv. m. Tochter v. Frankfurt. Laute, Kfm. m. Frau von Paris. Piper, Gen.-Dir. v. Ruyroet. Gebhard, Priv. v. Ulm. Galt, Kfm. v. Heilbronn. Alme, Kfm. von Hamburg. Numann, Kfm. v. Kulmbach. Krauß, Ing. v. Frankfurt. Feist, Priv. v. Oberkirch. Gohn, Priv. v. Hamburg. Engländer, Fabr. v. Stuttgart. Frau Neut- linger, Wwe. m. Tochter v. Paris. Ehlich, Kfm. von Wien. Schröder, Priv. v. Genf. Laub u. Wagner, Kf. v. Wiesbaden.

König von Preußen. Berger, Obsthandler von Salsbach. Köhm, Kfm. m. Frau v. München. West- stein, Reisender v. Mannheim. Seelmayer, Kellner von Grefshausen. Weiß, Reisender v. München.

König von Württemberg. Beschacher, Maurer v. Au. Hoffmann, Bautechniker v. Ulm. Müller, Frucht- händler v. München. Kopp, Küfermeister v. St. Georgen. Sulzmann, Küfermeister v. Schwemningen. Kopp, Säger v. St. Georgen. Heintgen u. Schmitt, Werkstr. von Schwemningen. Dengel, Oberkellner v. Würzburg. Goder, Biegselwedel von Mülhausen. Kinsky, Inspektor von Mannheim. Langer, Hauptlehrer v. Offenbach. Schneiber, Händler v. Sandhausen. Wolfenstein, Kfm. v. Mannheim.

Rußbaum. Eberle, Kfm. v. Ludwigsburg. Müller, Bäcker v. Gr. Bottenau. Izardowsky, Kellner v. Neu- stadt. Eißner, Monteur v. Frankfurt. Gohrenflo, Metzger v. Friedrichthal.

Park-Hotel. Forstner, Rent. v. Stuttgart. Siebert, Rechtsanwält m. Frau, H. u. D. Dietzche, Kf. m. Frauen v. Waldshut. F. Dietzche, Subent v. Bingen. Mayer, Ingen. v. Darmstadt. Stoll, Kaufm. v. Göppingen. Gemmingen, Kfm. v. Göttingen. Knaus, Kfm. v. Würz- burg. Popp, Kfm. v. Berlin. Knaus, Kfm. v. Heidel- berg. v. d. Linde, Kfm. v. Frankfurt. Haut, Kfm. v. St. Johann. Schüll, Dolmetscher von Saarbrüden. Wenzl, Kaufm. v. München. Fide, Kaufm. v. Cöln. Röderer, Kfm. v. Wiesbaden. Laub, Kfm. v. Kappel- roden. Bauer, Kfm. v. Stuttgart.

Prinz Max. Schneckenburger, Gärtner v. Schaff- hausen. Jaller, Kaufm. von Offenburg. Schuelzer, Küchenges. v. Frankfurt. Metz, Kaufm. von Röhlingen. Wurster, Schmied m. Frau v. Offenbach. Hud, Kfm. v. Hemer. Summer, Kfm. von Monza.

Reichspost. Kappas, Weinhandler v. Siebeltingen. Brauer, Kfm. v. Rastatt. Lobsed, Reisender v. Frank- furt. Schlichterben, Maler v. Stuttgart. Gafertorn, Monteur v. Hannover. Wien, Schlosser v. Mülhausen. Gettrich, Hotelbediener v. Hohenstadt. Schilling, Knecht v. Gengenbach.

Rose. Busse, Kfm. v. Neustadt. Wiedermann, Mon- teur v. Winterthur. Köhler, Fabr. v. Rehrbach. Meier, Kfm. v. Stuttgart.

Notes Haus. Freifrau v. Böcklin m. Tochter v. Berlin. Merk, Ing. v. Reichenbach. Hauer, Kfm. v. Lahr.

Schloß-Hotel. Rehsfeld, Kfm. v. Bayreuth. Schwarzer Adler. Sachs, Monteur v. Berlin. Grischelner, Bauunternehmer m. Frau v. Eßlingen. Reif, Kfm. v. Berlin. Gorbach, Kfm. v. Heidelberg.

Wiener Hof. Brenner, Elektrotechn., u. Herrmann, Kfm. v. Steinbach.